



Gemeinsam

groß werden!

Informationen für Eltern

KITA-EINSTIEG
HAMBURG



Gemeinsam
groß werden!

www.kita-einstieg-hamburg.de



Was ist das Bundesprogramm „Kita-Einstieg“ und was wird in Hamburg gemacht?

Nicht alle Kinder sind bisher in einer Kita. Dafür gibt es unterschiedliche Gründe. Das Bundesprogramm möchte bei Problemen helfen und unterstützen. Es sollen „Brücken“ zwischen den Familien und den Kitas gebaut werden. Der Weg in die Kita wird so einfacher. Mehr Informationen zum Bundesprogramm gibt es hier: www.fruehe-chancen.de/kita-einstieg

Was passiert in Hamburg?

In Hamburg arbeiten „Kita-Kulturlots*innen“ und helfen beim Einstieg in die Kita. Sie beantworten Fragen und machen Angebote.

Sie beraten und beantworten Fragen. Sie bieten Spiel-Gruppen oder Ausflüge an. Hier können Kinder spielen und Eltern sich austauschen.

Außerdem gibt es Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte, damit sie die sensible Start-Phase in der Kita gut begleiten können. Alle Hamburger Fachkräfte können an den kostenlosen Fortbildungen teilnehmen. Themen sind Bindung, Trauma-Pädagogik, Sprachförderung, interkulturelle Vielfalt und vieles mehr.

Eine Übersicht über die Angebote, mehr Infos und eine Austausch-Plattform gibt es unter www.kita-einstieg-hamburg.de



Foto © Julia Kreuze

Warum ist die Kita wichtig für mein Kind?

Frühe Bildung ist wichtig für Ihre Kinder! Kinder, die noch nicht oder noch nicht so gut Deutsch sprechen, erlernen hier schnell die deutsche Sprache.

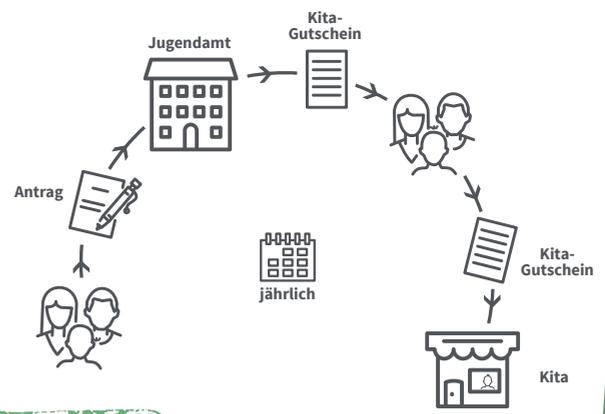
Wenn Kinder früh in die **Kita oder Krippe** gehen, steigt die Chance, dass Sie besser in der Schule sind. Kinder müssen schon einiges können, wenn sie in die Schule kommen. **Diese Dinge lernen sie in der Kita:**

- mit anderen spielen
- Konflikte lösen
- Selbstständigkeit
- aufmerksam sein
- anderen zuhören
- ordentlich sein und
- sich melden
- Regeln beachten
- Rücksicht nehmen
- basteln

Diese Fähigkeiten helfen Ihrem Kind bei der Vorbereitung auf die Schule.

Während Ihr Kind betreut wird, haben Sie als Eltern Zeit, um z. B. selbst zu lernen, arbeiten zu gehen und sich um den Haushalt zu kümmern.

Was ist ein Kita-Gutschein und wo bekomme ich ihn?



Für die Kita-Betreuung Ihres Kindes brauchen Sie in Hamburg einen **Kita-Gutschein**. Den Gutschein beantragen Sie beim **Jugendamt** in Ihrem **Bezirksamt**. Kitas können den Gutschein nicht ausstellen. Die Eltern bringen den Gutschein in die Kita ihrer Wahl. Sie schließen mit der Kita einen **Betreuungsvertrag ab**.

Der Antrag auf den Kita-Gutschein

Sie stellen den Antrag auf einen Kita-Gutschein beim **Jugendamt in Ihrem Bezirksamt**: HH-Mitte, Altona, Eimsbüttel, HH-Nord, Wandsbek, Bergedorf oder Harburg. Je nach Bedarf der Eltern werden die Kinder 5, 6, 8, 10 oder 12 Stunden betreut. Für Kinder ab 1 sind in Hamburg **täglich 5 Stunden Betreuung und ein Mittagessen kostenlos**.

Der Kita-Gutschein legt fest ...

- wie viele Stunden Ihr Kind in die Kita darf
- wie viel die Stadt Hamburg dafür bezahlt
- wie viel die Eltern bezahlen.

Wie viel die Eltern bezahlen, hängt davon ab ...

- wie groß die Familie ist
- wie viel Geld die Eltern verdienen
- wie lange das Kind jeden Tag in der Kita ist.

Der Kita-Gutschein gilt für höchstens 1 Jahr. Die Eltern müssen den Kita-Gutschein **jedes Jahr neu beantragen**. Infos der Stadt Hamburg: www.hamburg.de/kita



Welche Sprache wird in der Kita gesprochen?

Sprache ist der Schlüssel zur Welt! In der Kita sprechen die Fachkräfte mit Ihrem Kind Deutsch. Das Lernen und Sprechen der deutschen Sprache ist die Basis für Gespräche und für Erfolg in der Schule.

In der Kita können Kinder mit anderen spielen. Sie **lernen die Sprache** so ganz **nebenbei**. Es gibt viele tolle Möglichkeiten, um Wörter zu lernen: Sing-Kreis, Finger-Spiele, Bewegungs-Spiele, Vorlesen und Erzählen, Theater-Spielen, Bilderbücher und vieles mehr.

Sprach-Expert*innen in der Kita

Die Fachkräfte in der Kita kennen sich mit der Sprache gut aus. Sie helfen und fördern bei der Sprach-Entwicklung. Wenn ein Kind Probleme mit der Sprache hat, kümmern sich die Fachkräfte in der

Kita um das Kind.

Deutsch als Mutter-Sprache lernen

In den ersten Jahren lernen Kinder ihre Mutter-Sprache. Kinder können mehrere Sprachen gleichzeitig lernen. Wenn Kinder älter als 5 Jahre sind, lernen sie eine neue Sprache als Fremd-Sprache. Das fällt ihnen schwerer.

Unser Tipp: Kinder sollten **spätestens ab 3 Jahren Deutsch lernen**. Dann lernen sie Deutsch als Mutter-Sprache. Kinder können in Eltern-Kind-Kursen oder in der Kita Deutsch hören und sprechen. Je länger Kinder in die Kita gehen, desto besser lernen sie die Sprache.

Was bedeutet „Eingewöhnung“ und wie läuft sie ab?

Der Start in die Kita heißt **„Eingewöhnung“**. Ihr Kind soll sich **langsam** in der Kita einleben. Erst gemeinsam mit Ihnen, und dann alleine. Sie bleiben die erste Zeit bei Ihrem Kind in der Kita.

Die ersten Besuche sind kürzer. Die Zeiten vereinbaren Sie mit den pädagogischen Fachkräften. Eine **Fachkraft** kümmert sich besonders um Ihr Kind. Sie oder er **ist Ihre Ansprech-Person bei Fragen**. So lernen Sie und Ihr Kind die neue Umgebung kennen. Und Sie bauen **Vertrauen** zu den Fachkräften auf.

Nun folgt der nächste Schritt: Sie **verabschieden** sich von Ihrem Kind. Sie warten in einem anderen Raum der Kita. Nach wenigen Minuten kommen Sie wieder zurück zu Ihrem Kind.

Ihr Kind bleibt dann immer länger ohne Sie. Bis Ihr Kind die ganze Zeit in der Kita bleibt.

Wenn Ihr Kind beim Abschied weint:

Sie kommen direkt zurück und trösten Ihr Kind. Die Eingewöhnung in die Kita kann mehrere Wochen dauern.



Was wird in der Kita gemacht?

So läuft ein Tag in einer Kita ab.



Bei allen Schritten helfen **Kita-Kulturlots*innen**. Sie oder er kann Formulare ausfüllen, Telefonate führen, begleitet zu Terminen, erklärt alles in Ruhe und organisiert eine eine/n Dolmetscher*in

Wie finde ich einen Kita-Platz?

Der Weg in die Kita in 6 Schritten

- 1 Orientieren & informieren:**
 - mehrsprachiges Info-Material
 - Fragen & Antworten auf [hamburg.de: www.hamburg.de/kindertagesbetreuung-allgemein/](http://www.hamburg.de/kindertagesbetreuung-allgemein/)
- 2 Kita-Gutschein beantragen:**

Antrag ausfüllen, Ausweis-Kopien beilegen und zum Bezirksamt schicken oder Online unter: <https://www.hamburg.de/antraege/>
- 3 Kita-Platz finden:**
 - Kita-Finder: www.hamburg.de/kita-finden/
 - Kita anrufen, vorbeigehen, Termin machen
- 4a freier Platz** – Kita kennenlernen (Termin machen) **4b kein freier Platz**
 - fünf Absagen notieren
 - Liste mit Absagen an Bezirksamt schicken
- 5 Wenn die Kita gefällt:** anmelden, Fragen klären, Vertrag unterzeichnen.
Bitte mitbringen: Impfbuch, U-Hefte, Kita-Gutschein
- 6 Eingewöhnung:** Kind ca. 4 Wochen begleiten

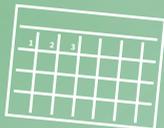
Was kann ich tun, wenn ich keinen Kita-Platz finde?

1 Sie müssen einen gültigen Kita-Gutschein haben.

KITA-GUTSCHEIN

2 Die Hilfe kann frühestens 3 Monate vor Beginn des Gutscheins in Anspruch genommen werden. Ab wann Ihr Gutschein gültig ist, können Sie auf dem Kita-Gutschein nachlesen. Zum Beispiel: Der Gutschein ist ab dem 1.6.2019 gültig. Sie können sich ab dem 1.3.2019 an das Bezirksamt wenden.

3 Sammeln Sie mindestens 5 Absagen von Kitas. Dafür können Sie einen Vordruck verwenden. Es reicht eine telefonische Absage. Die Kitas müssen diesen nicht unterschreiben.



4 Vereinbaren Sie einen persönlichen Termin mit Ihrer oder Ihrem Sachbearbeiter*in im Bezirksamt. Name, Telefonnummer und E-Mail Adresse finden Sie auf Ihrem Kita-Gutschein. Bringen Sie den Vordruck mit zum Termin.

5 Der oder die zuständige Sachbearbeiter*in startet die Suche. Es werden Kitas angefragt, die in der Nähe liegen. Diese sind mit Bus oder Bahn innerhalb von maximal 20 Minuten erreichbar.



6 Die Suche kann bis zu 3 Monate dauern. Die oder der Sachbearbeiter*in schreibt Ihnen, wenn ein freier Platz gefunden wurde.

7 Das Verfahren gilt als beendet, wenn ein freier Platz vermittelt werden konnte oder wenn 2 freie Plätze von Ihnen abgelehnt wurden.

Mehr Infos zum Platz-Nachweisverfahren auf hamburg.de



Wie kann ich in der Kita mitmachen?

Mütter und Väter möchten, dass es ihrem Kind in der Kita gefällt und gut geht. Wenn Sie als Eltern in der Kita mitmachen, können Sie direkt Einfluss auf den Alltag des Kindes nehmen.

Beim Bringen oder Abholen Ihres Kindes können Sie kurz mit den Fachkräften reden: „Wie hat mein Kind geschlafen?“, „Hat mein Kind gut gegessen?“.

Es ist wichtig für die Fachkräfte und die Eltern sich auszutauschen. Die Fachkräfte erzählen über den Tag in der Kita.

Bei einem **Elterngespräch** können Sie weitere Fragen stellen. Die Fachkräfte erzählen, wie es Ihrem Kind in der Kita geht.

Bei **Elternabenden oder Elternnachmittagen** werden wichtige Infos von der Kita an die Eltern weitergegeben. Auch die Eltern können Themen vorschlagen und diskutieren. Es wird eine **ein/e Elternsprecher*in** gewählt. Sie oder er vertritt die Interessen der Eltern in der Kita.

Die Kita freut sich, wenn Eltern bei Festen und Ausflügen mithelfen und mitmachen. Auch Oma und Opa sind dazu meist herzlich willkommen!

Osdorf/Lurup

Nilgün Validzic

AWO Kita Chi-Kita
Friedrich-Schöning-Weg 9-11
0176 / 14 14 00 60
nilguen.validzic@awo-hamburg.de

Hamburgweit für Kinder mit Behinderung

Steffen Wendt

Kinderkompass
Weg beim Jäger 86
040 / 55 62 03 82-0
steffen.wendt@kinderkompass-hamburg.de

Farmsen-Berne

Nils Zemella

Sternipark Kita Berner Heerweg
Berner Heerweg 162
0151 / 54 46 43 93
kitakulturlotse.bernerheerweg@sternipark.de

Groß-Borstel/ Winterhude

Kerstin Dählmann

Kindermitte e.V.
Ackermannstr. 36
040 / 30 72 60 90
info@kindermitte.org

Billstedt

Barbara v. Oertzen

Kath. Pfarrgem. St. Paulus
Kath. Kita St. Paulus
Öjendorfer Weg 4
040 / 73 67 75 690
oertzen@kita-paulus.de

Jenfeld

Martina Sinnen

Elbkinder Kita Grunewaldstraße
Grunewaldstr. 78 a
0160 / 65 24 984
m.sinnen@elbkinder-kitas.de

Mümmelmannsberg

Marion Koch

Stiftung Alsterdorf
Kinderhaus St. Nicolaus
Mümmelmannsberg 73
0170 / 34 84 653
marion.koch@alsterdorf.de

Harburg

Inken Zacher

DRK Hamburg-Harburg
Rote-Kreuz-Str. 3-5
0157 / 32 62 66 07
i.zacher@drk-paedagogik.hamburg

Neu Allermöhe

Adriana Szwarc

Kath. Pfarrei Heilige Elisabeth
Kath. Kita Edith Stein
Edith-Stein-Platz 1
0152 / 34 78 57 58
szwarc@pfarrei-heilige-elisabeth.de

Borgfelde/Hamm/Horn

Karuan Otmann

Kita-Eiffekinder
Eiffestraße 62e
0151 / 67 84 21 81
karuan.taha.otmann@ib.de

Neugraben-Fischbek

Anett Wohlers

DRK Kita Storchenwiese
Plaggenmoor 60
0177 / 96 04 551
a.wohlers@drk-paedagogik.hamburg

Koordinierungsstelle

Maya Landshut

Kita-Einstieg Hamburg
Burchardstr. 19
040 / 22 86 45 43-3
maya.landshut@agfw-hamburg.de

Hier ist Platz für Ihre Notizen!

Alle aktuellen Infos rund zum Thema Kita erfahren
Sie unter **www.kita-einstieg-hamburg.de**



Gefördert von:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Arbeitsgemeinschaft
der Freien Wohlfahrtspflege
Hamburg e. V.

AGFW

**Koordinierungsstelle
Kita-Einstieg Hamburg**

Tel. 040/228 64543-0

kita-einstieg@agfw-hamburg.de

www.kita-einstieg-hamburg.de

Ein Gemeinschaftsprojekt der Hamburger Kita-Anbieter:

